



Biosphärenreservat
Oberlausitzer Heide-
und Teichlandschaft



STAATSBETRIEB
SACHSENFORST



Freistaat
SACHSEN

26. Bundesweite Naturwacht-Fachtagung vom 11. - 13. März 2020 im Biosphärenreservat Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft

„25 Jahre Bundesverband Naturwacht -Ranger in einer Welt des Rückgangs der globalen Biodiversität“

Schirmherr: Wolfram Günther, Staatsminister für Energie, Klimaschutz, Umwelt und Landwirtschaft

Tagungsort: Bischof-Benno-Haus Schmochtitz
Schmochtitz 1
02625 Bautzen

Programm:

Mittwoch, 11. März 2020

- 10:30-15:15 Uhr** **25 Jahre Geschichte(n) -**
Exkursion zum Schloss Milkel, dem Gründungsort des Bundesverbands
Naturwacht mit Picknick im Schlosspark

(Anreise in Fahrgemeinschaften, siehe Anfahrtsskizze)
- 15:45 Uhr** **Begrüßung der Tagungsteilnehmer im Bischof-Benno-Haus**
- Carsten Wagner, Vorsitzender Bundesverband Naturwacht
- Lorenz Richter, Ranger Naturwacht im BR Oberlausitzer Heide- und
Teichlandschaft

- 16:00 Uhr** **Ordentliche Mitgliederversammlung des Bundesverbandes Naturwacht e.V.** (Tagesordnung siehe gesonderte Einladung)
- 19:00 Uhr** **Abendessen**
- 20:00-21:00 Uhr** **Die Lausitz im Wandel -das Biosphärenreservat in Bildern**
Referenten: Dr. Jan Peper, Referatsleiter Gebietsentwicklung und Naturschutz und Lorenz Richter, Ranger im BR Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft

Donnerstag, 12. März 2020

- 9:00 Uhr** **Eröffnung und Grußworte**
- Dr. Gerd Lippold, Staatssekretär für Energie, Klimaschutz, Umwelt und Landwirtschaft
 - Carsten Wagner, Vorsitzender Bundesverband Naturwacht e.V.
 - Michael Harig, Landrat des Landkreises Bautzen
 - Alexander Ahrens, Oberbürgermeister der Stadt Bautzen
 - Prof. Klaus Werk, Bundesverband Beruflicher Naturschutz
- 10:15 Uhr** **Kaffeepause**
- 10:45 Uhr** **Die Rolle des BR- Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft für den Naturschutz in Sachsen**
Referent: Torsten Roch, Leiter des Biosphärenreservats Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft
- 11:15 Uhr** **Rückkehrer mit Konfliktpotential -Wolfsmanagement in Sachsen**
Referentin: Vanessa Ludwig, Referentin Öffentlichkeitsarbeit Fachstelle Wolf Sachsen
- 12:00 Uhr** **Mittagspause**
- 13:00 Uhr** **Die Situation der Insektenwelt in Deutschland - ein Überblick**
Referent: Dr. Matthias Nuß, Leiter der Sektion Lepidoptera beim Senckenberg Museum für Tierkunde Dresden
- 13:45 Uhr** **Insektenschutz - Praktische Umsetzung und Handlungsempfehlungen**
Referentin: Eva Lehmann, Sachbearbeiterin Landwirtschaft/Landschaftspflege im Biosphärenreservat
- 14:30 Uhr** **DBU- Naturerbeflächen - ein Überblick**
Referent: Michael Diekamp, DBU- Naturerbe GmbH, Osnabrück
- 15:15 Uhr** **Kaffeepause**
- 15:45 Uhr** **Der Daubaner Wald: Praktischer Naturschutz auf einer DBU- Naturerbefläche in Sachsen**
Referent: Egbert Brunn, Leiter Funktionsbereich Naturschutz, A+E des Bundesforstbetriebes Lausitz

- 16:30 Uhr** **Ranger in Deutschland mit ihrer globalen Verantwortung**
- **Der 9. Internationale Ranger Kongress 2019 in Nepal -ein Rückblick**
Referentin: Milena Kreiling, Naturwacht Brandenburg, Nationalpark Unteres Odertal
 - **Der 5. Europäische Ranger Kongress 2020 im Nationalpark Bayerischer Wald -eine Vorschau**
Referent: Mario Schmid, Ranger im Nationalpark Bayerischer Wald
- 17:30 Uhr** **Abschluss**
-Carsten Wagner, Vorsitzender Bundesverband Naturwacht
-Lorenz Richter, Naturwacht im BR Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft
- 19:00 Uhr** **Abendessen**

Freitag, 13. März 2020

Fachexkursion I

Auf Augenhöhe mit Karpfen und Co.

Was haben Karpfenlaus und Wasserschwein gemeinsam? Die Exkursion führt zunächst durch die Dauerausstellung im HAUS DER TAUSEND TEICHE und im Anschluss auf den Naturerlebnispfad in die Teichgruppe Guttau. Dort werden die Grundsätze des Biosphärenreservates „Bewirtschaften, Bewahren, Gestalten“ sichtbar. Erfahren Sie, wie naturnahe Karpfenzucht sowohl dem Menschen als auch der Natur nützt.

Weglänge: ca. 3 Kilometer zu Fuß -leichte Wanderung

Abfahrt in Schmochtitz: 8:30 Uhr, Ankunft Bahnhof Bautzen: 14:00 Uhr, Ankunft Schmochtitz: 14:30 Uhr

Fachexkursion II

Alte Sorten, alte Rassen – Leuchttürme der Landwirtschaft im Biosphärenreservat

Von Champagner Roggen über Dr. Francks grannenabwerfende Imperialgerste bis auf die Weide zum Roten Höhenvieh. Diese Exkursion führt uns am Vormittag zur Agrargenossenschaft Klitten. Nach einer Betriebsführung und Vorstellung ausgewählter Landwirtschaftsprojekte u.a. zum Kiebitzschutz, besuchen wir am Nachmittag das Rote Höhenvieh der Agrarproduktion Mönau.

Weglänge: ca. 2 Kilometer zu Fuß -kurze Wegstrecken

Abfahrt in Schmochtitz: 8:30 Uhr, Ankunft Bahnhof Bautzen: 16:30 Uhr, Ankunft Schmochtitz: 17:00 Uhr

Fachexkursion III

Kiefern, Heiden, Bergbaufolge- Die Lausitz im Wandel

Das Biosphärenreservat Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft verfügt mit der Außenkippe Bärwalde über ehemalige Bergbauflächen. Wir möchten Ihnen an vier Exkursionspunkten die kulturhistorische, wirtschaftliche, touristische und naturschutzfachliche Bedeutung der Braunkohletagebaue und der Folgelandschaften vorstellen. Wagen sie mit uns einen Blick in Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft.

Weglänge: ca. 3 Kilometer zu Fuß

Abfahrt in Schmochtitz: 8:00 Uhr, Ankunft Bahnhof Bautzen: 16:30 Uhr, Ankunft Schmochtitz: 17:00 Uhr